

Russische Agenten, die Brandstiftungen begangen haben, wurden in den Regionen Kiew und Ternopil festgenommen

05.12.2024

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat zusammen mit der Nationalen Polizei fünf Personen enttarnt, die im Auftrag russischer Spezialdienste militärische Ausrüstung und staatliche Einrichtungen in den Regionen Kiew und Ternopil in Brand gesetzt haben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat zusammen mit der Nationalen Polizei fünf Personen enttarnt, die im Auftrag russischer Spezialdienste militärische Ausrüstung und staatliche Einrichtungen in den Regionen Kiew und Ternopil in Brand gesetzt haben.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Sicherheitsdienst der Ukraine.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein 24-jähriger Bewohner der Hauptstadt, der zuvor eine Strafe wegen Drogenhandels, Betrugs und Raubes verbüßt hatte, in Kiew festgenommen wurde.

Er erklärte sich bereit, eine „Test“-Aufgabe für die Eindringlinge zu erfüllen und brannte einen Geländewagen der ukrainischen Streitkräfte nieder. Der SBU nahm ihn bei einer Verfolgungsjagd fest.

Außerdem setzten zwei Binnervertriebene aus der Region Donezk im Bezirk Fastiw einen offiziellen Geländewagen der Luftangriffstruppen in Brand, filmten das Feuer und schickten es an ihre russischen Betreuer.

Die beiden wurden in einem Dorf im Bezirk Fastiw gefasst, wo sie eine Wohnung gemietet hatten. Sie wurden unmittelbar nach dem Brandanschlag verhaftet.

In der Region Ternopil verhafteten Strafverfolgungsbeamte zwei junge Männer im Alter von 20 und 23 Jahren, nachdem sie versucht hatten, das Verwaltungsgebäude eines Dorfrates zu zerstören.

Die SBU-Beamten stellten fest, dass die Täter ein Fenster einschlugen, eine brennbare Flüssigkeit in das Gebäude schütteten und es in Brand setzten.

Gegen alle Festgenommenen wurde eine Verdachtsanzeige gemäß den folgenden Artikeln des Strafgesetzbuches der Ukraine gestellt:

- ? . 1 Art. 114-1 (Behinderung der rechtmäßigen Tätigkeit der Streitkräfte der Ukraine während einer bestimmten Zeit); Art
- . 2 Art. 194 (vorsätzliche Zerstörung von Eigentum durch Brandstiftung).

Foto: Verhaftung der Straftäter (t.me SBUkr)

Alle Verhafteten befinden sich derzeit in Untersuchungshaft. Ihnen drohen bis zu 10 Jahre Gefängnis.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 298

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltskanzlei und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.